

Besuchen Sie hier die Webversion.



**asko
europa
stiftung**

Aktuelles aus der Stiftung

Oktober 2020

Liebe Freunde und Partner,

wir freuen uns, Ihnen heute mit unserem Newsletter einige Informationen und Neuigkeiten aus der Stiftungsarbeit zu übermitteln. Trotz Corona ist es uns gelungen, interessante Projekte mit neuen Partnern auf den Weg zu bringen und bewährte Veranstaltungen im Online-Format erfolgreich durchzuführen.

Mit besten Grüßen

Hans Beitz
Vorstand
ASKO Europa-Stiftung

Aus der Stiftung

Abschied von unserem langjährigen Kuratoriumsvorsitzenden

Nach 18 Jahren aktiver Stiftungsarbeit verabschiedeten wir am 5. Oktober 2020 Klaus-Peter Beck als Kuratoriumsvorsitzenden der ASKO Europa-Stiftung. Er schied mit Vollendung seines 75. Lebensjahres satzungsgemäß aus dem Kuratorium aus. In einer Feierstunde Ende September mit langjährigen Partnern und Weggefährten wurde sein großes Engagement und sein unermüdliches Einstehen für den Auftrag und die Themen der Stiftung gewürdigt.

Mit dem 5. Oktober 2020 ist auch eine neue Stiftungssatzung in Kraft getreten. Sie sieht zwei Stiftungsorgane vor, den Vorstand als geschäftsführendes Organ und das Kuratorium als aufsichtführendes und beratendes Organ.

Hans Beitz, der im Januar 2018 die Geschäftsführung der ASKO Europa-Stiftung übernommen hat, wurde zum Vorstand der Stiftung bestellt. Ulrich Holzer trat zum 5. Oktober die Nachfolge von Klaus-Peter Beck im Kuratoriumsvorsitz an.

Weiterentwicklung des Stiftungsprofils

Die Stiftung setzt in der strategisch-programmatischen Neuausrichtung ihrer Arbeit einen stärkeren Fokus auf jüngere Zielgruppen und insbesondere deren Vernetzung in regionalen, europäischen und internationalen Projekten - so Jugendorganisationen und Initiativen wie die Fridays for Future-Bewegung, der Landesjugendring oder die Jungen Europäischen Föderalisten (JEF), die sich aktiv in den Bereichen Europa und Nachhaltigkeit engagieren.

Neben der strategischen Modifizierung vollzog die Stiftung auch die Neugestaltung ihrer Corporate Identity in Form einer neuen Bildmarke zur stärkeren Konturierung des Stiftungsprofils und einer erhöhten Wahrnehmung in der breiten Öffentlichkeit.

Eigeninitiativen



START Saar

Sieben Jugendliche aus dem Saarland wurden im September offiziell für das Schuljahr 2020/2021 in das START-Programm aufgenommen. Sie stammen aus Algerien, dem Iran, Italien, Kasachstan, Polen und der Türkei.

Mit einem dreijährigen Bildungs- und Engagementprogramm werden herausragende Schüler mit Migrationserfahrung gefördert.

Seit 2005 koordiniert die ASKO Europa-Stiftung gemeinsam mit dem Ministerium für Bildung und Kultur des Saarlandes das Projekt mit großem Erfolg.

[Pressemitteilung](#)



Saarbrücker Europa-Runde ONLINE: Energiewettbewerb zwischen Europa und USA

Online-Talk am 13. Juli 2020, in Kooperation mit der IHK Saarland, dem Europa-Institut der Universität des Saarlandes und dem Deutsch-Amerikanischen Institut (DAI) Saarland.

Der renommierte Energieexperte Dr. Josef Braml, Leiter des Amerika-Programms bei der Deutschen Gesellschaft für Auswärtige Politik in Berlin, erörterte im Gespräch mit Werner Ott, ehemaliger Vizepräsident der Deutsch-Amerikanischen Handelskammer in Chicago, bestehende soziale, politische und geoökonomische Entwicklungen auf beiden Seiten des Atlantiks und beleuchtete deren Auswirkungen auf die transatlantischen Beziehungen, die europäische Wirtschaft und insbesondere den Energiesektor.

[Mehr Informationen](#)



4th of July – Deutsche und Amerikaner diskutieren

Online-Talk am 16. Juli 2020, in Kooperation mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut (DAI) Saarland.

Robin Dorff, Professor an der Plymouth State University, USA, diskutierte mit Werner Ott über die deutsch-amerikanischen Beziehungen, auch vor dem Hintergrund der anstehenden US-Wahlen im November.



Transatlantic Youth Dialog – Online-Series

In Kooperation mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut (DAI) Saarland und der Europäischen Akademie Otzenhausen führt die ASKO Europa-Stiftung **sechs Online-Diskussionen** zu verschiedenen gesellschaftlich und politisch brisanten Themen, wie Black Lives Matter, Climate change und International collaboration durch. Als Redner konnten Vertreter unterschiedlicher Partner-Universitäten aus dem Netzwerk der Stiftung gewonnen werden, so die Kennesaw State University (KSU), die Universität Paderborn, European Horizons sowie die Duke University, North Carolina, USA.

Den Auftakt für die Online-Serie bildete der erste Transatlantic Youth Dialog unter der Headline „Policy, Relations and Perspectives“ am 24. Juni 2020 mit über 60 Teilnehmenden aus Deutschland und den USA.

[Flyer](#)

Kooperationen



Online-Meeting mit Europa: Lektionen aus der Corona- Krise

Auf Einladung der ASKO Europa-Stiftung, der Europa-Union Saar, den Jungen Europäischen Föderalisten Saarland (JEF) sowie der Europäischen Bewegung Saar (EBW) diskutierten am 26. August 2020 Prof. Dr. Heinz Bierbaum, Präsident der europäischen Linken und Roland Theis, Staatssekretär im saarländischen Ministerium für Finanzen und Europa und Bevollmächtigter für Europaangelegenheiten des Saarlandes, über die Lessons Learned für die Europäische Union, die sich aus dem Umgang mit der Corona-Krise ergeben. Die Moderation übernahm Margriet Zieder-Ripplinger, Landesvorsitzende der Europa-Union Saar.

[Presseartikel](#)



Projekt „Wissenstaucher“

Um verstärkt jüngere Zielgruppen für das Thema Nachhaltigkeit zu begeistern, wurde gemeinsam mit dem Verein THE BLUE MIND e.V. und dessen Gründerin, der Meeresbiologin und Buchautorin Dr. Frauke Bagusche, das Projekt „Wissenstaucher“ ins Leben gerufen: Interessierte saarländische START-Stipendiaten werden im Rahmen von mehrtägigen Schulungen zu Multiplikatoren für die Themen Klimawandel und Plastikvermüllung der Ozeane ausgebildet und begleiten Dr. Bagusche in ihrem MeerMobil zu Workshops in 50 ausgewählte saarländische Schulen.

[Mehr Informationen](#)



Einweihung des MeerMobils

Die offizielle Vorstellung und Taufe des MeerMobils (ein zu 100% mit Strom betriebener Nissan NV200) fand am 9. Oktober 2020 in den Räumlichkeiten und auf dem Gelände der ASKO Europa-Stiftung statt. Reinhold Jost, der saarländische Minister für Umwelt- und Verbraucherschutz, würdigte das Projekt mit einem Grußwort und taufte das MeerMobil mit Saarwasser. Im Nachgang zur Taufe hatten die 18 anwesenden Gäste die Möglichkeit, über VR-Brillen und Mikroskope in die virtuelle Realität der Ozeane und Mikroplastik-Analyse einzutauchen.

[Präsentation](#)

Förderung

Auszeichnung der besten Absolventen der Nordamerika-Studien

16. Oktober 2020, Universität des Saarlandes

Seit fünf Jahren prämiiert die ASKO Europa-Stiftung gemeinsam mit dem Deutsch-Amerikanischen Institut (DAI) Saarland die besten Bachelor-Abschlussarbeiten von Absolventen der Fachrichtungen Nordamerikanische Literatur, Sprachwissenschaft und Cultural Studies an der Universität des Saarlandes, Fachbereich Amerikanistik.

Der Preis wurde am 16. Oktober von Frau Professor Dr. Astrid Fellner, Lehrstuhl für Nordamerikanische Literatur und Kulturen an der Universität des Saarlandes, überreicht.

Verleihung des Preises der ASKO Europa-Stiftung an das beste Team des "FDI Moot"- und "Vis Moot-Wettbewerbs" des Europa-Instituts des Saarlandes

7. November 2020, Universität des Saarlandes

Seit 2016 vergibt die Stiftung einen eigenen Preis für die besten Absolventen in dem weltweit größten, länderübergreifenden Wettbewerb für das internationale Wirtschaftsrecht und die Schiedsgerichtsbarkeit. Universitätsteams aus der ganzen Welt treten gegeneinander an, um als Kläger- und Beklagtenvertreter einen fiktiven Fall aus dem Bereich des UN-Kaufrechts und der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit zu verhandeln. Der Preis wird von Hans Beitz im Rahmen der Semestereröffnungsfeier des Europa-Instituts des Saarlandes am 7. November 2020 persönlich an die Gewinner überreicht.

Neu erschienen in unserer Schriftenreihe Denkart Europa | Mindset Europe

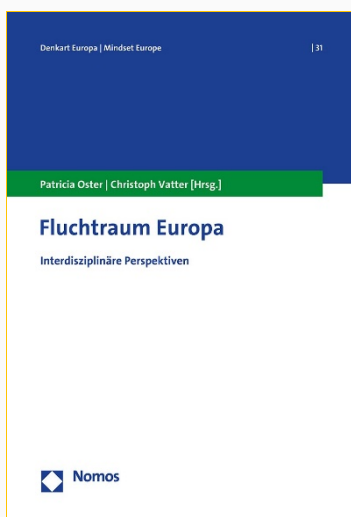


Band 32 (2020) **How Can Digital Technologies Build a More Integrated Europe?**

European Horizons (ed.)

Wie können digitale Technologien die Integration und den Wohlstand in Europa fördern? Seit Jahrzehnten ist die Digitalisierung die Speerspitze der wirtschaftlichen, politischen und sozialen Entwicklungen. Der Band beschreibt, wie sich die Digitalisierung auf alle Bereiche der globalen Wirtschaft auswirkt und radikal die Art und Weise verändert, wie z.B. Finanztransaktionen durchgeführt werden, wie Regierungen mit ihren Bürgern und die Menschen untereinander interagieren.

[Zur NOMOS-eLibrary](#)



Band 31 (2020) **Fluchtraum Europa** Patricia Oster, Christoph Vatter (Hrsg.)

Der Band ermöglicht mit seinem interdisziplinären Charakter einen facettenreichen Überblick zu Flucht und Vertreibung im europäischen Kontext und spannt dabei den Bogen von der Antike bis in die Gegenwart. Anhand historischer Fallstudien und der Umsetzung des Themas Flucht in Literatur und Film skizzieren die Beiträge die Konturen eines komplexen „Fluchtraums Europas“ und die damit verbundenen Forschungsperspektiven.

[Zur NOMOS-eLibrary](#)

Save the date(s)



Deutsch-Französische Tage der Philanthropie

17. November und 1. Dezember 2020, 11.00 - 12.30 Uhr
ONLINE

Die ASKO Europa-Stiftung und die Fondation de France, vertreten durch ihr Büro in der Region Grand Est in Straßburg, haben die „**Deutsch-Französischen Tage der Philanthropie**“ initiiert. Im **ersten Online-Modul am 17. November 2020** soll die Situation in Deutschland und Frankreich analysiert und dargestellt werden. Schwerpunkt bilden dabei die unterschiedlichen kulturellen Traditionen im Bereich der Philanthropie, die juristischen und steuerlichen Richtlinien im Stiftungswesen, die Strukturen und Funktionsweise sowie die Beweggründe und Ziele der Philanthropie in Deutschland und Frankreich. Das **zweite Online-Meeting am 1. Dezember 2020** fokussiert auf die europäische Dimension und die Möglichkeiten der Philanthropie, die das "Transnational Giving Europe" bietet.

[Programm und Anmeldung](#)



Online-Meeting mit Europa: Für ein föderales und demokratisches Europa der Regionen - die Großregion als Reallabor

26. November 2020, 19.00 Uhr online via zoom

In Kooperation mit der Europa-Union Saar e.V. und der Stiftung europäische Kultur und Bildung lädt die ASKO Europa-Stiftung erneut zu einem **Online-Meeting mit Europa** ein.

Gäste der zweiten Ausgabe sind **Karl-Heinz Lambertz**, Präsident des Parlaments der Deutschsprachigen Gemeinschaft Belgiens und **Professor Dr. Thomas Giegerich**, Lehrstuhl für Europarecht, Völkerrecht und Öffentliches Recht am Europa-Institut der Universität des Saarlandes. Die Landesvorsitzende der Europa-Union Saar, Margriet Zieder-Ripplinger, wird die Talkrunde moderieren.



Das Leitbild der Nachhaltigkeit! Ein kultureller Wandel auch auf kommunaler Ebene - im Saarland und in der Grenzregion?

Seit der "Lokalen Agenda 21" im Jahr 1992 hat die Resonanz auf die internationale Klimaschutz- und Nachhaltigkeitspolitik nun auch die Kommunen erreicht. So engagieren sich Kommunalverbände und internationale Städtenetzwerke zunehmend für die Weiterentwicklung der Agenda 2030 und den darin enthaltenen Sustainable Development Goals.

In Kooperation mit der Union-Stiftung ist eine Veranstaltung geplant, die die Frage aufgreift, wie ein wirkungsorientiertes Nachhaltigkeitsmanagement mit Akteuren aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft auch im Saarland umgesetzt bzw. vertieft werden kann.

Die Bekanntgabe des Termins erfolgt zeitnah.



Hinweis:

Der leichten Lesbarkeit wegen geben wir in unserem Newsletter dem männlichen Plural den Vorzug. Mit dieser vereinfachten Formulierung werden selbstverständlich immer Frauen und Männer angesprochen.

Impressum

Newsletter der ASKO Europa-Stiftung
Pestelstraße 2, 66119 Saarbrücken
Tel: 0049 681 92674-0, Fax: 0049 681 92674-99
E-Mail: newsletter@asko-europa-stiftung.de
Web: <https://www.asko-europa-stiftung.de>
Wir respektieren Ihre Privatsphäre:
Newsletter abbestellen